

Einverständniserklärung zur Bekanntgabe der Gesprächsdaten im Beanstandungsfall

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte senden Sie mir im Rahmen meiner Beanstandung der Abrechnung eine nachträgliche Einzelaufstellung für den genannten Zeitraum bzw. die genannte Aufladung. Mir ist bekannt, dass der Telekom aus Datenschutzgründen nur die Daten der letzten 80 Tage vorliegen.

Gewünschter Zeitraum _____

Oder

Verbindungen, die mit der Aufladung vom _____ verrechnet wurden.

Bitte geben Sie hier auf jeden Fall eine Begründung an:

Auftraggeberdaten:

Kartenummer:

Rufnummer:

Firma:

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/ Ort:

Telefonnummer *:

* Angabe freigestellt

Information von Mitbenutzern (Bitte das Passende ankreuzen):

Bei Anschlüssen in privaten Haushalten:

- Ich habe alle zu meinem Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses auf die Speicherung der Verkehrsdaten zur Erstellung einer Einzelaufstellung der Gespräche bei Bedarf hingewiesen und werde alle künftigen Mitbenutzer unverzüglich darüber informieren.

Bei Anschlüssen in Firmen und Behörden:

- Ich erkläre, dass alle Mitarbeiter über die Speicherung und ggf. Bekanntgabe der Verbindungsdaten informiert wurde und alle künftigen Mitarbeiter unverzüglich darüber informiert werden. Ergänzend erkläre ich, dass der Betriebsrat oder die Personalvertretung beteiligt wurde bzw. dass dies gemäß den gesetzlichen Vorschriften nicht erforderlich.

Hiermit erteile ich den vorstehenden Auftrag / fordere die nachträgliche Einzelaufstellung an:

Ort, Datum

Unterschrift/ ggf. Firmenstempel

Sparen Sie Porto und helfen Sie uns gleichzeitig, die Umwelt zu schützen: Laden Sie das von Ihnen ausgefüllte und unterschriebene Formular einfach über www.telekom.de/upload unter „Mein Vertrag“ und dann „Änderung mit Formular“ hoch. Schnell, bequem und günstig.